

Erfolgreich beim Großen Preis von Baden-Württemberg

Kreisvertreter setzten Ausrufezeichen

Einmal mehr international exzellent besetzt war im 25. Mattenjubiläum der „Große Preis von Baden-Württemberg“, ein Ringerturnier von sehr hoher Rangordnung und Akzeptanz, welches in beiden Stilarten Athleten aus 4 Nationen von Italien, Österreich, der Schweiz und Deutschland in die Allgäu-Bodensee-Region nach Baienfurt bei Ravensburg angelockt hat.

Dieses Männer-Turnier setzt stets ihre Reize und setzt damit auch Maßstäbe und so war die TSV Herbrechtingen und die TSG Nattheim ausgezeichnet in den Wettbewerben vertreten.

Muhammed Tasdelen (TSV H) trat in der Kategorie **bis 57 kg Freistil** an, wo bei 6 Teilnehmern im Turniermodus „nordisch, jeder gegen jeden“ das Podest ermittelt wurde. Der TSV'ler präsentierte sich unwiderstehlich, ließ Elchan Mahmudov (Mühlheim/NRW) bei einem Schulterieg, und in der Folge Abdul Ibrahim (Mü-Unterföhring), Daniel Walter (Nürnberg) und Mujeeb Sediqi (Mühlheim) mit vorzeitigen Techniksiegen von 10:0 keine Entfaltungsmöglichkeiten. Im 5. Kampf allerdings scheiterte der TSV-Ringer mit einer 1:5 Punktniederlage an Abdullah Hasani (Freising), doch die „Rechenschieber-Konstellation“ reichten Tasdelen bei einem 18:16 Punkte-Vorteil zum bemerkenswerten Turniersieg vor Ibrahim und Hasani.

Christoph Krämer (TSV H) nahm das Turnier im Gewicht **bis 97 kg Freistil** (3 TN) auf. Mit einem Schulterieg über Bahaman Hag Kasim (Röthenbach) und einer 2:12 Technikniederlage gegen Sebastian Hug (Freiburg) beendete der TSV'ler den Wettbewerb als guter Zweiter.

Im **griechisch-römischen Stil** ist die Kategorie **bis 63 kg** für **Rico Strubel**, der für die TSG Nattheim an den Start geht, wie auf den Leib maßgeschneidert. Auch hier wurde bei 6 TN nordisch gerungen. Dem Neu-TSG'ler gelang ein großartiges Turnier, allerdings mit schmerzlichem Ausgang. Platz 2 hätte Strubel den Kampfverläufen nach auf alle Fälle verdient gehabt. Auf einem 8:0 Technikerfolg über Lorenz Römpf (Hardt) ließ er einen 9:5 Punktsieg über Khamza Temarbulatov (Singen) folgen, unterlag in der Begegnung mit dem Dt. Junioren-Vizemeister 2018 und späteren Turniersieger Philipp Ganter (Winzeln) umkämpft mit 7:12 Punkten und ließ dann den amtierenden Schweizer Vizemeister Adrian Ulrich (Tuggen) mit einem weiteren 8:0 Technikerfolg abblitzen. Den verflixten letzten Kampf musste der TSG'ler beim Stand von 1:2 gegen Nariman Mutalimov (Hörbranz/Ö) verletzt aufgeben, wodurch Strubel im Klassement über die Punktezahl und den direkten Vergleich unglücklich auf Platz 4 durchgereicht wurde.

Auch **Riccardo Caricato** (TSV H) brachte in der Kategorie **bis 82 kg greco** (10 TN) eine vortreffliche Form auf die Matte. Erstmals gelang ihm ein Erfolg mit einem 6:1 Punktsieg über den 3. Dt. Juniorenmeister Maximilian Besser (Unterelchingen), ging gegen den letztmalig in der Saison 2016 in Deutschland besiegten Giorgi Ketiladze (Waldkirch-Kollnau) mit einer knappen 3:7 Punktniederlage von der Matte, ließ Turpal Isajev (Hörbranz/Ö) bei einem 9:0 Techniksieg keine Chance. Die Begegnung im kleinen Finale gegen Michael Wagner (Inzing/Ö) holte sich der TSV'ler durch Verletzung seines Gegners kampfflos. Caricato hatte sich das Podest, den starken 3. Platz vorher bereits verdient. Platz 1 ging leistungsgerecht an den Georgier Ketiladze und Platz 2 war durch den 3. Schweizer Meister 2018 Marc Weber (Freiamt) besetzt.

Link zu den Ergebnissen und Details:

https://www.liga-db.de/Turniere/VT/2019/DE/190629_Baienfurt/indexGER.htm

TSV-Nachwuchs erfolgreich dabei beim Karl-Heinz Buchter Turnier

Die mittlerweile 30. Auflage des Karl-Heinz Buchter Gedächtnisturnieres der KG Baienfurt, ausgerungen in der freien Stilart, brachte für den Ringernachwuchs der TSV Herbrechtingen gegenüber starker Konkurrenz vorzeigbare Ergebnisse.

Die Mannschaftswertung holte sich die Jugend des Gastgebers KG Baienfurt vor den

Österreichischen Gästen des RSC Inzing.. Der SVH Königsbronn rangierte wie im Vorjahr im Feld von 25 Vereinen auf dem 3. Platz. Die TSV Herbrechtingen hatte 6 Jugendliche am Start, die sich zeigen konnten und vereinnahmte mit diesem kleinen Aufgebot im Ranking einen guten Mittelplatz.

E-Jugend

bis 22 kg: 1. Aris Chochlionis, 2. Raphael Beck (beide TSV);

bis 43 kg: 1. Lyan Rul (TSV);

C/D-Jugend

bis 53 kg hatte Leon Kuralesov (TSV) in 2 Kämpfen den Baienfurter Anes Qullumi als unüberwindliches Hindernis vor sich.

B/C-Jugend

bis 54 kg präsentierte Sotirios Chochlionis (TSV) einen souveränen Turnierverlauf. Ein Schulterrieg über Enes Vehapi (Tennenbronn) und ein Technikerfolg über Alexej Dizer (Stuttgart) bedeuteten den makellosen 1. Platz.

bis 58 kg holte sich Sebastian Kuralesov (TSV) zunächst einen 16:2 Punktsieg über David Clement (Tennenbronn), scheiterte dann in der Kombi-Altersklasse als Jahrgangsjüngerer an Hadis Vehapi (Tennenbronn) und wurde Zweiter.

Link zu den Ergebnissen und Details:

https://www.liga-db.de/Turniere/VT/2019/DE/190630_Baienfurt/indexGER.htm

mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen